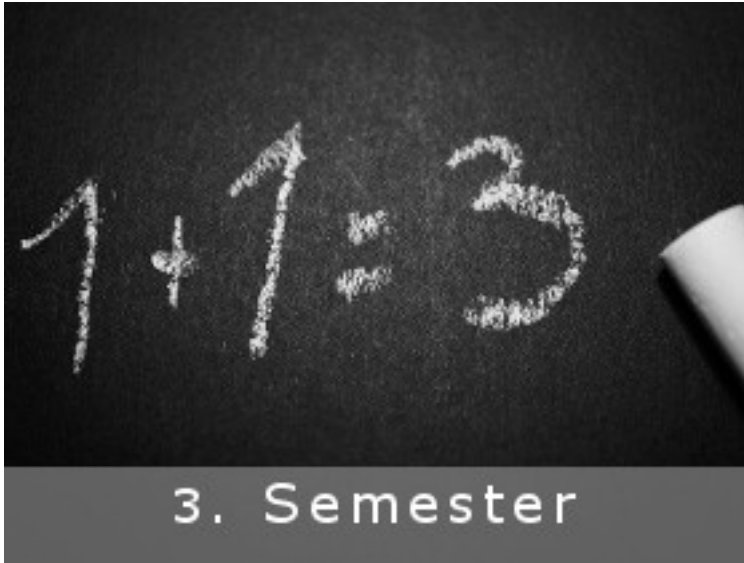


3. SEMESTER



Maßnahmen aufgrund

vorgegebener CORONA Beschränkungen:

Ein Teil des Praktikum_2 wird während der letzten Septemberwoche als Hospitationstage stattfinden, der verbleibende Anteil im Rahmen des Praktikums des 3. Semesters als geblockter Teil integriert.

Planen und organisieren im pädagogisch-praktischen Feld I

Theorie- und forschungsgeleitetes Entwickeln von Lehr- und Lernprozessen

Im dritten Semester lernen Studierende einen professionellen Unterricht zu gestalten. Sie planen, verschriftlichen und unterrichten komplexe Unterrichtseinheiten. Die schriftliche Unterrichtsvorbereitung wird in der Beurteilung berücksichtigt. Die Studierenden lernen des Weiteren alternative Unterrichtsformen kennen, die sich insbesondere für einen diversitätsbewussten und inklusiven Unterricht eignen. Der Fokus liegt auf einer adäquaten Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung.

Verantwortung für das Praktikum im dritten Semester, Werkpraktikum und Betreuung der Praktikumslehrpersonen: [Dipl.-Päd. Barbara Schallenmüller BEd](#)

Tagespraktikum und geblocktes Tagespraktikum

12 - 15 Termine; Beginn Oktober bis Ende Jänner

Reflexionsseminar

Praktikumsbetreuung mit Unterrichtsbesuchen seitens der Praxisbetreuer:innen

Werkpraktikum

4 - 6 Einheiten

Unterrichtspraktikum:

- Max. 2 Studierende pro Klasse
- Mind. ein Hospitationstag zu Beginn des Praktikums
- 3 Stunden Unterricht mit anschließender Besprechung durch Klassenlehrperson (1 Stunde)
- Inkl. Werkpraktikum von 12 Stunden

Inhalte:

- Unterrichtseinheiten nach Besprechung und Vorbereitung planen und halten
- Unterricht planen, organisieren und durchführen
- Individualisiertes und differenziertes schriftliches Planen
- Nutzen von Methodenvielfalt und Teamteaching

Begleitendes Seminar:

- Unterstützung bei Planung von Unterricht, mittelfristige Planungen
- Lernseitiges Unterrichten
- Methoden im Unterricht
- Beobachtung von Unterricht durch Fachdidaktiker*Innen
- Praktikumsreflexion und Präsentation der Lernentwicklung

Beurteilungsrelevant:

- Erfüllen aller Arbeitsaufträge und schriftlicher Praktikumsbericht
- Reflexion und Präsentation des Schulpraktikums im schulpraktischen Seminar
- Positive Rückmeldung durch Klassenlehrperson
- Anwesenheit im Schulpraktikum zu 100%

Werkpraktikum:

Inhalte:

- Effiziente und differenzierte Lernumgebung für einen gelingenden Werkunterricht kennenlernen
- Handlungsorientiert, problemorientiert und prozessorientiert Werkunterricht gestalten (Ideenfindungs- und Gestaltungsprozess)
- Konstruktive Haltung gegenüber Fehlernkultur entwickeln
- Unterrichtsvorbereitung altersgerecht planen und gestalten
Notwendigkeit der Differenzierung und Individualisierung aufgrund der vorherrschenden Heterogenität als Grundlage eines gender_diversitätssensiblen Unterrichts erkennen

Beurteilungsrelevant:

- Aktive Beteiligung am Werkunterricht
- Positive Rückmeldung durch Praktikumslehrperson
- Anwesenheit im Schulpraktikum zu 100%
- Einhaltung des Ordnungsrahmens, wie Pünktlichkeit, Vorbildwirkung in Sprache, Handeln,

Umgangsformen, Auftreten, Kleidung, Sauberkeit;

Kategorie(n): Unterricht